

Best.-Nr.
820

Sopro F 820

Füllspachtel weiß



Rissfreie, wasserdampfdurchlässige Spachtelmasse auf Gips-Kunststoffbasis zum Verfüllen von großflächigen Vertiefungen an Wand- und Deckenflächen.

- Besonders weiße Zuschlagstoffe verhindern ein Durchscheinen der Spachtelung
- Einfache, sehr ergiebige, rissfreie und lange Verarbeitung möglich
- Keine Nachspachtelung aufgrund der sehr hohen Standfestigkeit an Wand und Decke erforderlich
- Kein Absacken in höheren Schichtdicken bei hoher Füllkraft
- Frühzeitiges Nacharbeiten und Modellieren durch schnelle Trocknungszeit
- Für Oberflächen in den Qualitätsstufen Q1–Q4¹⁾
- Schleifbar
- Innen, Wand und Decke

Anwendungsgebiete

Gipsspachtelmasse zum Verfüllen von großflächigen Vertiefungen im Innenbereich auf Mauerwerk, Putz-, Beton- und Porenbetonuntergründen. Zum Verspachteln von Rissen und Löchern sowie Fugen bei Bau- und Gipskartonplatten. Auch geeignet zum Glätten und Putzen von Mauerwerk, Beton, Porenbeton und Leichtbauplatten und zum Verkleben und Verspachteln von Gipskarton- und Hartschaumplatten sowie Trockenbauelementen. Zum Einsetzen und Verspachteln von Elektroinstallationen.

Mischungsverhältnis

Ca. 0,55 l Wasser : 1 kg Sopro Füllspachtel weiß
 Ca. 2,75 l Wasser : 5 kg Sopro Füllspachtel weiß
 11,0–11,5 l Wasser : 20 kg Sopro Füllspachtel weiß

Reifezeit

Ca. 3 Minuten

Verarbeitungszeit

Ca. 30 Minuten

Trocknungszeit

2–24 Stunden;
 Je nach Dicke des Spachtelauftrages, Porosität des Untergrundes und Raumtemperatur

Verarbeitungstemperatur

Ab +5°C bis max. +30°C verarbeitbar

Verbrauch

Ca. 1,0 kg Pulver je m² und mm Schichtdicke

Lagerung

Im ungeöffneten Originalgebinde ca. 12 Monate lagerfähig

Lieferform

Sack 20 kg, Beutel 5 kg

¹⁾ Gemäß Merkblatt Nr. 2 der Industriegruppe Gipsplatten im Bundesverband der Gips- und Gipsplattenindustrie e.V.

Eigenschaften

Rissfreie, wasserdampfdurchlässige Spachtelmasse auf Gips-Kunststoffbasis mit hoher Füllkraft. Erfüllt die Anforderungen der Qualitätsstufen Q1–Q4 gemäß Merkblatt Nr. 2 der Industriegruppe Gipsplatten im Bundesverband der Gips- und Gipsplattenindustrie e.V.
Fugenspachtel für Fugenverspachtelung ohne Fugendeckstreifen, Typ 4B nach EN 13 963

Untergrundbeurteilung/ -vorbereitung

Der Untergrund muss fest, staubfrei und trocken sowie frei von losen Teilen und trennend wirkenden Substanzen sein.
Bei stark saugenden Untergründen ist mit Sopro Grundierung GD 749 vorzubehandeln.

Verarbeitung

In ein sauberes Anmischgefäß 11,0–11,5 l Wasser (bei 20 kg Pulver), ca. 2,75 l Wasser (bei 5 kg Pulver) bzw. ca. 0,55 l (bei 1 kg Pulver) vorlegen und Sopro Füllspachtel weiß homogen und sämig anmischen. Nach einer Reifezeit von ca. 3 Minuten nochmals kräftig durchmischen. Nach dem Rührvorgang kein Pulver nachstreuen (Gefahr der Klumpenbildung). Mit dem Spachtel Vertiefungen oder Fugen ausfüllen und flächenbündig abziehen.

Mit Hilfe von Sopro Füllspachtel weiß können auch Gips-, Gipsfaser- und Hartschaumplatten verlegt werden. Hierzu kann sowohl mit dem Punktklebeverfahren (Batzenmethode) als auch mit einer vollflächigen Verklebung gearbeitet werden.

Hinweis: Bei Gipskartonplatten kann bei entsprechend ausgebildeten Kanten auf das Einlegen von Bewehrungsstreifen verzichtet werden.

Nachbehandlung

Unebenheiten können nach Erhärtung des Materials durch Nachschleifen oder Nachspachteln beseitigt werden.

Für weiterführende Arbeiten müssen die gespachtelten Flächen durchgetrocknet sein. Ein Grundieren des Spachtelauftrages ist meist nicht erforderlich. Bei nachgeschliffenen oder in stark unterschiedlichen Schichtdicken gespachtelten Flächen kann es jedoch notwendig sein, die gesamte Fläche zu grundieren, um ein ungleichmäßiges Auftrocknen des Belags oder Anstrichs zu vermeiden.

Zeitangaben

Beziehen sich auf den normalen Temperaturbereich +23 °C und 50 % rel. Luftfeuchtigkeit; höhere Temperaturen verkürzen, niedrigere verlängern diese Zeiten.

Werkzeuge/ Werkzeugreinigung

Spachtel, Glättkelle, Schwammbrett;
Werkzeuge unmittelbar nach Gebrauch mit Wasser reinigen.

Hinweise zu Ihrer Sicherheit



Nicht kennzeichnungspflichtig gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 (CLP).

Die beim Umgang mit Baustoffen/Chemikalien üblichen Vorsichtsmaßnahmen sind zu beachten.

Sicherheitshinweise: P102 Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen. P332+P313 Bei Hautreizung: Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen.

GISCODE CP1

CE-Kennzeichnung

 0767	 Sopro Bauchemie GmbH Biebricher Straße 74 – 65203 Wiesbaden (Germany) www.sopro.com
	11 CPR-DE3/0820.1.deu 4B-EN 13 963 : 2005 Sopro Füllspachtel weiß F 820 Fugenspachtel für Fugenverspachtelungen ohne Fugendeckstreifen
Brandverhalten	Klasse A1
Biegezugfestigkeit	NPD
Freisetzung gefährlicher Substanzen	siehe SDB

Bitte beachten Sie die aktuell gültige Produktinformation, die aktuell gültige Leistungserklärung gem. EU-BauPVO sowie das jeweils gültige Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 in der neuesten Fassung, aktuell auch im Internet: www.sopro.com! Die in dieser Information enthaltenen Angaben sind Produktbeschreibungen. Sie stellen allgemeine Hinweise aufgrund unserer Erfahrungen und Prüfungen dar und berücksichtigen nicht den konkreten Anwendungsfall. Aus den Angaben können keine Ersatzansprüche hergeleitet werden. Wenden Sie sich bitte bei Bedarf an unsere technische Beratung.

Verkauf Nord
Sopro Bauchemie GmbH
Lienener Straße 89
D-49525 Lengerich
Fon +49 5481 31-314
Fax +49 5481 31-414

Verkauf Ost
Sopro Bauchemie GmbH
Zielitzstraße 4
D-14822 Alt Bork
Fon +49 33845 476-90
Fon +49 33845 476-93
Fax +49 33845 476-92

Verkauf Süd
Sopro Bauchemie GmbH
Postfach 420152
D-65102 Wiesbaden
Fon +49 611-1707-243
Fax +49 611-1707-250

International Business
Sopro Bauchemie GmbH
Postfach 420152
D-65102 Wiesbaden
Fon +49 611-1707-239
Fax +49 611-1707-240

Österreich
Sopro Bauchemie GmbH
Austria
Lagerstraße 7
A-4481 Asten
Fon +43 7224 67141-0
Fax +43 7224 67181

Schweiz
Sopro Bauchemie GmbH
Zweigniederlassung
Thun/Schweiz:
Bierigutstrasse 2 · CH-3608 Thun
Fon +41 33 3340040
Fax +41 33 3340041